

Anhang B: Nachweis der Effekte

Zustand und Veränderung der Moorbereiche

Vor der Analyse der Effekte einzelner Variablen geben wir eine Übersicht über Zustand und Veränderung der Objekte, gemessen an den mittleren Zeigerwerten der Vegetationsaufnahmen. Wir unterscheiden zwischen ombrogenen, soligenen, fluvio-limnogenen und Nichtmoor-Bereichen.

Berechnungsmethode

In jedem Moor unserer Stichprobe liegen mehrere Einheitsflächen. Darum sind die Daten objektweise geklumpt. Die einzelnen Datensätze sind nicht voneinander unabhängig. Wir müssen ganze Moorbereiche (nicht die einzelnen Einheitsflächen) als Beobachtungseinheit nehmen. Als Moorbereich gelten alle Aufnahmen in einem Moorobjekt, die demselben Moortyp (ombrogen, soligen, fluvio-limnogen oder Nichtmoor) angehören. Wir werten die durchschnittlichen mittleren Zeigerwerte der Bereiche aus.

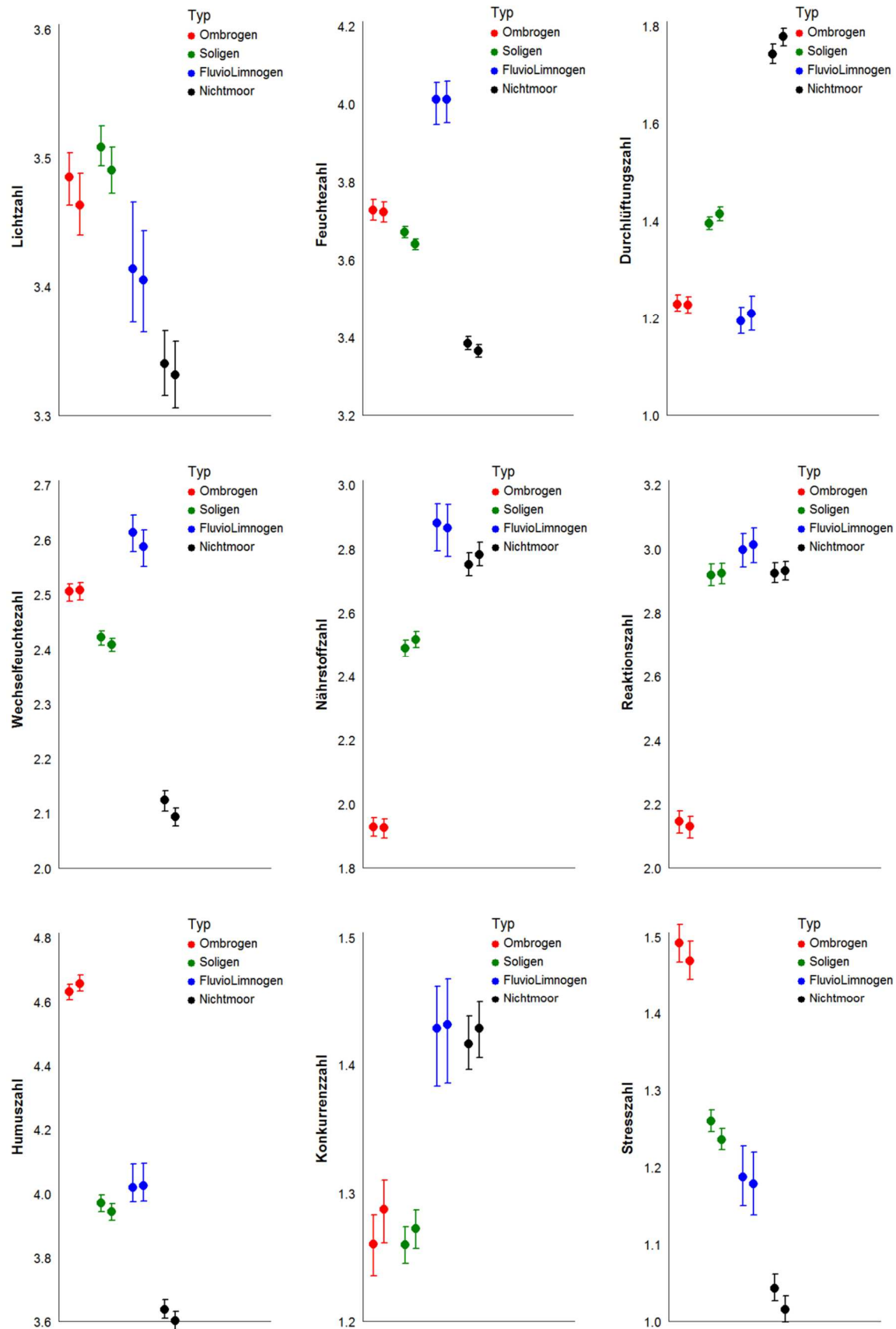
Signifikante Veränderungen (Abb.1, Tab. 1, Abb. 2)

Weil mehrere Zeigerwerte am selben Datensatz getestet wurden, kann auch einmal zufällig ein Resultat knapp signifikant werden. Deshalb erachten wir nur hochsignifikante Veränderungen für nachgewiesen.

- Die Lichtzahl hat in den ombrogenen und den soligenen Mooren mehrheitlich abgenommen
- Die Feuchtezahl hat in den soligenen Mooren mehrheitlich abgenommen, ebenso die Wechselfeuchtezahl
- Die Nährstoffzahl hat in den soligenen Mooren mehrheitlich zugenommen
- Die Humuszahl hat in den soligenen Mooren mehrheitlich abgenommen
- Die Durchlüftungszahl hat in den soligenen Mooren mehrheitlich zugenommen
- Die Konkurrenz Zahl hat in den ombrogenen und den soligenen Mooren mehrheitlich zugenommen, die Stresszahl abgenommen

Die soligenen Moore haben sich am stärksten verändert.

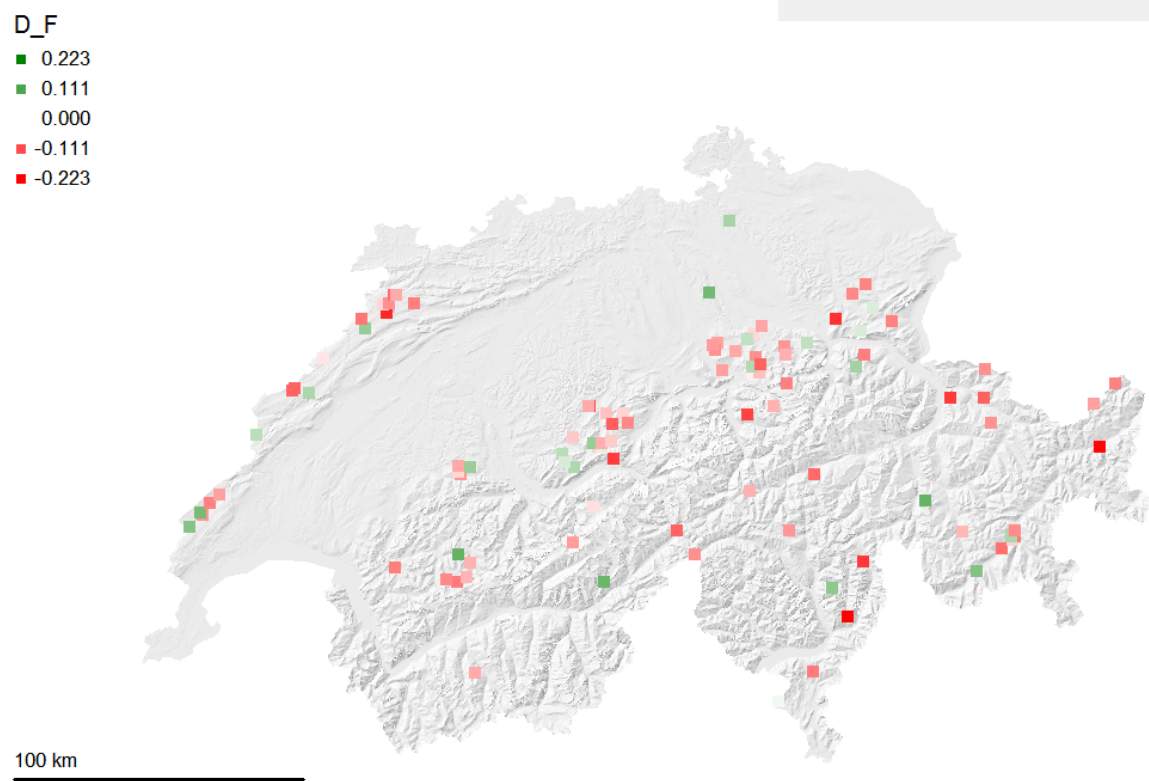
Abb. 1: Zustand und Veränderung aller Moorbereiche (Mittelwerte mit 68%-Intervall). Die Punktpaare entsprechen jeweils der 1. und der 2. Erhebung.



Tab. 1: Veränderungen der Moorbereiche. Rot: unerwünschte signifikante Veränderung

Moorbereiche	Zeigerwerte	p-Wert (gepaarter Rangsum- mentest)	Verände- rung	Standardfehler der Verände- rung	Anzahl Werte
Ombrogen	Lichtzahl	0.0027	-0.0218	0.0065	75
Soligen	Lichtzahl	0.0004	-0.0180	0.0048	103
FluvioLimnogen	Lichtzahl	0.1916	-0.0086	0.0161	39
Nichtmoor	Lichtzahl	0.0678	-0.0087	0.0061	124
Ombrogen	Feuchtezahl	0.1030	-0.0057	0.0070	75
Soligen	Feuchtezahl	0.0000	-0.0306	0.0054	103
FluvioLimnogen	Feuchtezahl	0.3715	-0.0003	0.0151	39
Nichtmoor	Feuchtezahl	0.0012	-0.0195	0.0060	124
Ombrogen	Wechselfeuchte	0.4800	0.0025	0.0085	75
Soligen	Wechselfeuchte	0.0089	-0.0134	0.0050	103
FluvioLimnogen	Wechselfeuchte	0.1306	-0.0267	0.0157	39
Nichtmoor	Wechselfeuchte	0.0003	-0.0302	0.0078	124
Ombrogen	Reaktionszahl	0.0587	-0.0150	0.0094	75
Soligen	Reaktionszahl	0.1921	0.0060	0.0045	103
FluvioLimnogen	Reaktionszahl	0.0960	0.0156	0.0160	39
Nichtmoor	Reaktionszahl	0.0380	0.0077	0.0061	124
Ombrogen	Nährstoffzahl	0.2905	-0.0015	0.0092	75
Soligen	Nährstoffzahl	0.0000	0.0267	0.0052	103
FluvioLimnogen	Nährstoffzahl	0.2813	-0.0144	0.0210	39
Nichtmoor	Nährstoffzahl	0.0000	0.0312	0.0075	124
Ombrogen	Humuszahl	0.0252	0.0249	0.0100	75
Soligen	Humuszahl	0.0001	-0.0260	0.0075	103
FluvioLimnogen	Humuszahl	0.4335	0.0050	0.0236	39
Nichtmoor	Humuszahl	0.0000	-0.0339	0.0085	124
Ombrogen	Durchlüftungszahl	0.4548	-0.0023	0.0095	75
Soligen	Durchlüftungszahl	0.0006	0.0198	0.0059	103
FluvioLimnogen	Durchlüftungszahl	0.1262	0.0154	0.0132	39
Nichtmoor	Durchlüftungszahl	0.0000	0.0357	0.0085	124
Ombrogen	Konkurrenzzahl	0.0000	0.0271	0.0068	75
Soligen	Konkurrenzzahl	0.0003	0.0128	0.0042	103
FluvioLimnogen	Konkurrenzzahl	0.4308	0.0030	0.0158	39
Nichtmoor	Konkurrenzzahl	0.1092	0.0121	0.0079	124
Ombrogen	Ruderalzahl	0.3070	-0.0026	0.0055	75
Soligen	Ruderalzahl	0.0090	0.0080	0.0041	103
FluvioLimnogen	Ruderalzahl	0.1164	0.0040	0.0116	39
Nichtmoor	Ruderalzahl	0.0002	0.0143	0.0053	124
Ombrogen	Stresszahl	0.0000	-0.0233	0.0065	75
Soligen	Stresszahl	0.0000	-0.0237	0.0031	103
FluvioLimnogen	Stresszahl	0.0724	-0.0086	0.0147	39
Nichtmoor	Stresszahl	0.0000	-0.0277	0.0055	124

Abb. 2: Änderung der Feuchtezahl in den soligenen Moorbereichen



Frage: Sind diese eher unerwünschten Veränderungen durch drainierende Strukturen und Wald in der Umgebung der Moore mitverursacht?

Berechnungsmethode

Die Aufnahmen in jedem Moorbereich (ombrogen, soligen, fluvio-limnogen, Nichtmoor in jedem Objekt) werden in solche mit stark und solche mit schwach ausgeprägtem Faktor eingeteilt. Um beispielsweise die Auswirkung der Bewaldung darzustellen, haben wir zuerst alle Einheitsflächen hälftig in stark und schwach bewaldete Bereiche eingeteilt. Dann haben wir jeweils pro Moorbereich die stark bewaldeten und die schwach bewaldeten Flächen je zusammengefasst (arithmetisches Mittel der Werte). Abb. 4 zeigt den Vergleich zwischen den Moorbereichen bezüglich Zeigerwerten. Dies vermittelt einen Eindruck von Zustand und Veränderung in den Moorbereichen mit vielen und wenigen Drainagen.

Weil aber die Dichte der Drainagen und der Bewaldung nicht in allen Gebieten gleich ist, wäre ein Test gemäss Abb. 4 nicht aussagekräftig. Wir mussten die Daten auf Vergleichbares reduzieren. Für alle Moorbereiche, wo sowohl ein Sammeldatensatz für die stark bewaldeten (bzw. drainierten) als auch für die schwach bewaldeten (bzw. drainierten) Bereiche entstand, konnten wir Paarvergleiche anstellen. Um die Distanzabhängigkeit der Effekte zu untersuchen wurde auch getrennt für nah und fern gelegene Strukturen ausgewertet. Entsprechend wurde auch zwischen Einzugsgebiet und ausserhalb des Einzugsgebietes unterschieden.

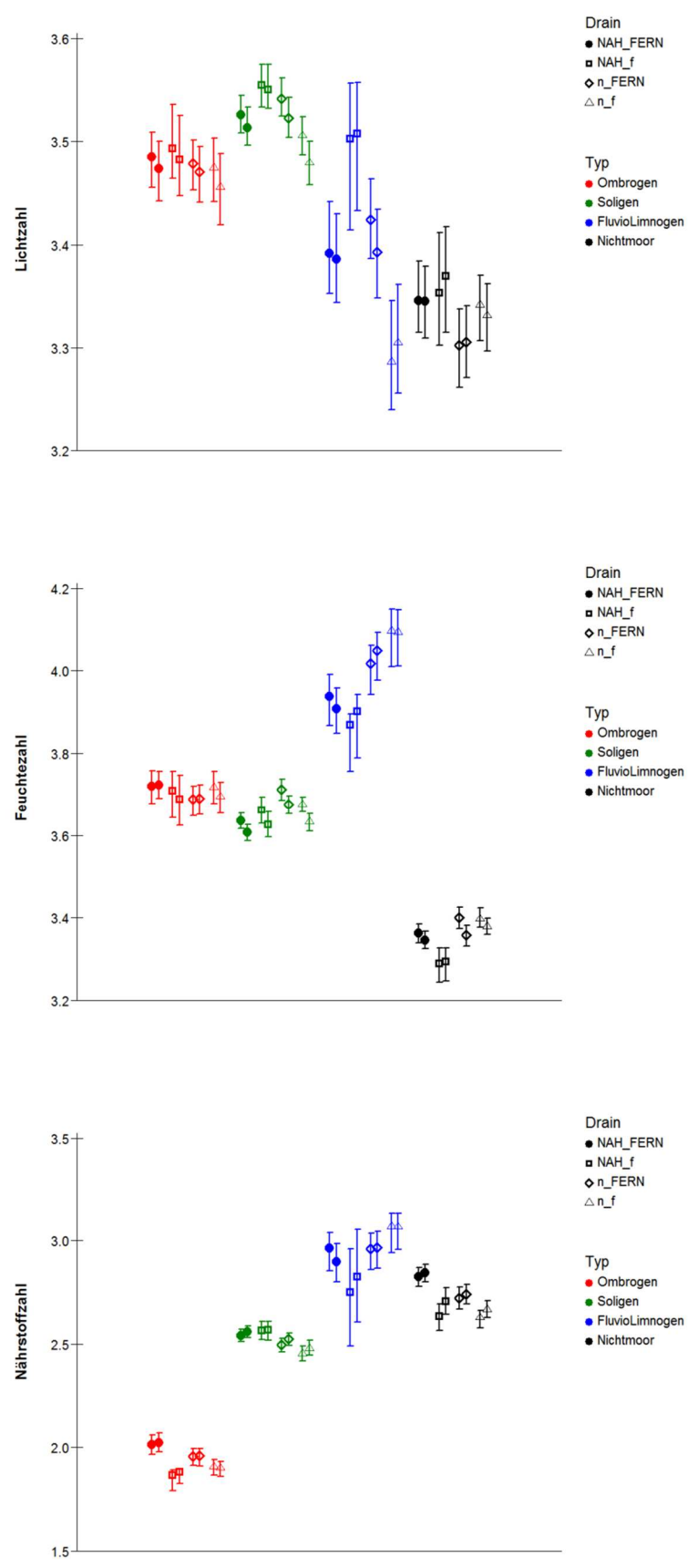
Resultate

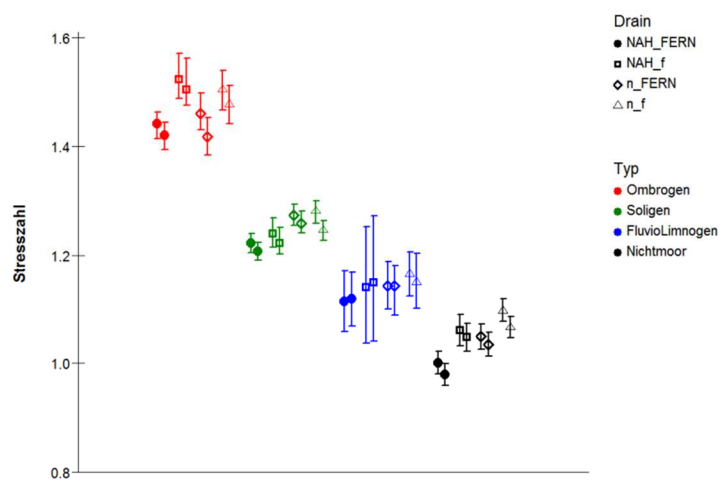
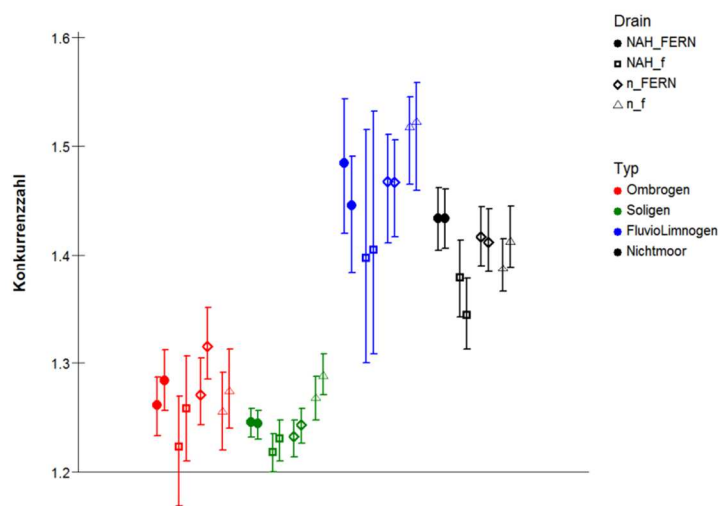
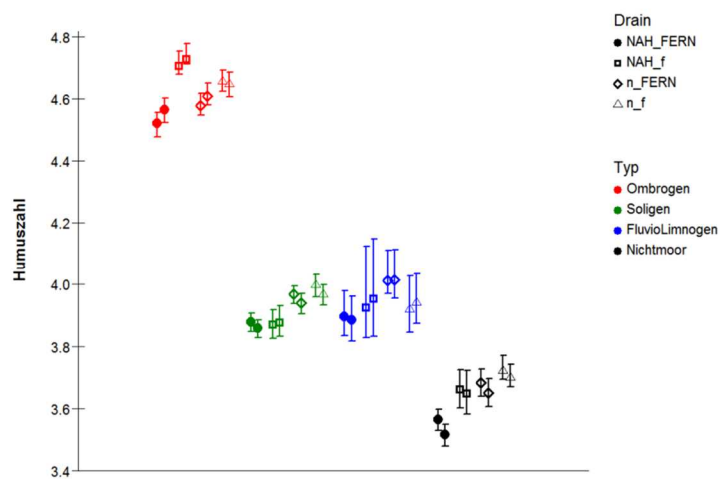
Mit den verfügbaren Daten konnten Effekte der Drainage und der Bewaldung nachgewiesen werden. Tab. 2 fasst die Ergebnisse zusammen. Tab. 3 bis 6 geben die Details und Tests.

Fazit (wichtigste Effekte)

- Sowohl Moore mit vielen drainierenden Strukturen als auch solche mit viel Wald sind trockener. Bei den ombrogenen und den fluvio-limnogenen Moorbereichen ist die Wirkung auch auf Distanz (>30 m) nachweisbar.
- In ombrogenen und soligenen Moorbereichen mit vielen drainierenden Strukturen ist das Nährstoffangebot erhöht, bei soligenen Mooren auch auf Distanz (>30m).
- Insgesamt wirken sich sowohl drainierende Strukturen wie auch Wald negativ auf die Artenzusammensetzung der Moore aus (geringere Stress-Toleranz). Besonders die Erschliessungen und Drainagen wirken auch auf Distanz (>30m).
- Die Prozesse sind teilweise noch im Gang.

Abb. 4: Drainagen (Strassen, Wege, grosse Gräben): Vergleich zwischen den Moorbereichen





Tab. 2: Effekte der drainierenden Strukturen und des Waldes auf Zustand und (Veränderung). Rot: unerwünschte Effekte, grün: im allgemeinen günstige Effekte, violett: nicht bewertet.

Ombrogen	Drainage nah	Drainage fern	Wald nah	Wald fern	Drainage nah EZ	Drainage fern EZ	Wald nah EZ	Wald fern EZ
Konkurrenz	+	+	+	+		+	+	+
Stress-Toleranz	-	-			-			
Licht		-	-	-		-	-	-
Feuchte	-	-	-		(+)	-	-	-
Wechselfeuchte			-				-	-
Nährstoffe	+			-				-
Reaktion	+			-	(+)		-	-
Humus	-		(-)	+				+

Soligen	Drainage nah	Drainage fern	Wald nah	Wald fern	Drainage nah EZ	Drainage fern EZ	Wald nah EZ	Wald fern EZ
Konkurrenz	(-)	(-)	+	+	-		+	+
Stress-Toleranz	-	-	-	-	(+)			(-)
Licht			-	-		-	-	-
Feuchte	-		-		(+)	-	-	-
Wechselfeuchte	-		-	-		(-)	-	-
Nährstoffe	+	+	-	-		+	-	-
Reaktion			-	-			-	-
Humus	-	-	+	+		-		+

FluvioLimnog.	Drainage nah	Drainage fern	Wald nah	Wald fern	Drainage nah EZ	Drainage fern EZ	Wald nah EZ	Wald fern EZ
Konkurrenz			+	+		(-)	+	(+)
Stress-Toleranz	-	-	(-)	-	-	-	(-)	
Licht						(+)		
Feuchte	-	-	-	-	-	-	-	-
Wechselfeuchte	-				(+)			
Nährstoffe				-				
Reaktion	+							
Humus	-					-	(+)	

Nichtmoor	Drainage nah	Drainage fern	Wald nah	Wald fern	Drainage nah EZ	Drainage fern EZ	Wald nah EZ	Wald fern EZ
Konkurrenz			+	+			+	+
Stress-Toleranz	-	-			-	-		-
Licht			-	-			-	-
Feuchte	-	-	-		-		-	
Wechselfeuchte	-	-	-	-	-	-	-	-
Nährstoffe	+		-	-	+	+	-	-
Reaktion	+		-	-			-	-
Humus	-	-	+	+	-	-	+	+

Tab. 3: Vergleich innerhalb der Moorbereiche wenig drainiert – stark drainiert, je nah und fern. **Fett**: signifikanter Unterschied zwischen Bereichen mit wenig und stark drainierter Umgebung der Plots. **Rot**: nachgewiesener unerwünschter Effekt. **a** Spezifischer Effekt von nahen, **b** von fernen Drainagen. **u** unterschiedlicher Effekt von nahen und fernen Drainagen.

Moortyp	Werte	Drainage nah		Drainage fern	
		Zustand	Veränderung	Zustand	Veränderung
Ombrogen	Lichtzahl	-0.0372	0.0073 u	-0.0427	-0.0067 u
Soligen	Lichtzahl	-0.0108 a	0.0068	-0.0073	0.0024
FluvioLimnogen	Lichtzahl	-0.0071	0.0224	0.0136 b	-0.0137
Nichtmoor	Lichtzahl	0.0199	0.0140	-0.0301	0.0054
Ombrogen	Feuchtezahl	-0.0509	-0.0042 u	-0.0747 b	0.0201 u
Soligen	Feuchtezahl	-0.0609 a	0.0090	-0.0078	0.0193
FluvioLimnogen	Feuchtezahl	-0.1560 a	-0.0411	-0.1671	0.0047
Nichtmoor	Feuchtezahl	-0.0492	0.0021	-0.0495 b	-0.0244 b
Ombrogen	Wechselfeuchte	-0.0208	0.0123	-0.0160 b	-0.0147
Soligen	Wechselfeuchte	-0.0678 u	0.0056	-0.0233 u	0.0131
FluvioLimnogen	Wechselfeuchte	-0.0550 a	-0.0487	-0.0267	-0.0293
Nichtmoor	Wechselfeuchte	-0.0776 a	-0.0085	-0.0700 b	-0.0191
Ombrogen	Reaktionszahl	0.0442 a	-0.0124	0.0102	-0.0159
Soligen	Reaktionszahl	-0.0131	-0.0087 a	-0.0184	-0.0053
FluvioLimnogen	Reaktionszahl	0.0174	0.0042	0.0328	-0.0239
Nichtmoor	Reaktionszahl	0.0352 a	-0.0137	0.0245 b	-0.0219
Ombrogen	Nährstoffzahl	0.0451 a	0.0012	0.0258	-0.0052
Soligen	Nährstoffzahl	0.0701 a u	-0.0091	0.0459 u	0.0107
FluvioLimnogen	Nährstoffzahl	-0.0351	-0.0373	-0.0556	-0.0158 b
Nichtmoor	Nährstoffzahl	0.0832 a	0.0169	0.0478 b	-0.0112
Ombrogen	Humuszahl	-0.0507 a	0.0225	-0.0385	0.0579
Soligen	Humuszahl	-0.1043 a u	0.01667 a	-0.0427 u	0.0042
FluvioLimnogen	Humuszahl	-0.1111 a	-0.0305	-0.0324	-0.0500
Nichtmoor	Humuszahl	-0.1111 a	-0.0298 a	-0.0851 b	-0.0308
Ombrogen	Durchlüftungsz.	0.0468 a	0.0241 u	0.0489	0.0037 b u
Soligen	Durchlüftungsz.	0.0756 a u	-0.0046	0.0157 u	-0.0044
FluvioLimnogen	Durchlüftungsz.	0.0840 a	0.0163	0.0627	0.0146
Nichtmoor	Durchlüftungsz.	0.0834 a	0.0119	0.0755 b	0.0228
Ombrogen	Konkurrenzzahl	0.0337	0.0071	0.0451	0.0329 b
Soligen	Konkurrenzzahl	0.0109 a	-0.0157 a	-0.0059	-0.0084
FluvioLimnogen	Konkurrenzzahl	0.0127	-0.0216	0.0208	-0.0727
Nichtmoor	Konkurrenzzahl	0.0040	-0.0081 a	0.0174	-0.0040
Ombrogen	Ruderalzahl	0.0251 a	-0.0065	0.0212	-0.0225
Soligen	Ruderalzahl	0.0495 a u	0.0022	0.0353 u	0.0000
FluvioLimnogen	Ruderalzahl	0.0700 a	0.0197	0.0461	0.0222
Nichtmoor	Ruderalzahl	0.0455 a	0.0122 a	0.0352	0.0087
Ombrogen	Stresszahl	-0.0636 a	0.0113	-0.0714	-0.0188
Soligen	Stresszahl	-0.0612 u	0.0092	-0.0328 u	0.0138
FluvioLimnogen	Stresszahl	-0.0858 a	-0.0061	-0.0698	0.0240
Nichtmoor	Stresszahl	-0.0450 a	-0.0086 a	-0.0451 b	-0.0017

Tab. 4: Vergleiche wie in Tab. 3, aber nur für drainierende Strukturen im hydrologischen Einzugsgebiet der Einheitsflächen

Moortyp	Werte	Drainage im EZ		Drainage nicht im EZ	
		Zustand	Veränderung	Zustand	Veränderung
Ombrogen	Lichtzahl	-0.0155	0.0346	-0.0476 a	-0.0065
Soligen	Lichtzahl	0.0249 i	0.0073	0.0057	0.0100
FluvioLimnogen	Lichtzahl	0.0467	-0.0187	0.0263 a	0.0610 a
Nichtmoor	Lichtzahl	-0.0144	-0.0037 i	-0.0126	0.0325
Ombrogen	Feuchtezahl	-0.0370	0.0644 i	-0.0550 a u	0.0203
Soligen	Feuchtezahl	-0.0060 i u	0.0190	-0.0323 a u	0.0038
FluvioLimnogen	Feuchtezahl	-0.1800	0.0078	-0.2906 a	0.0190
Nichtmoor	Feuchtezahl	-0.0713 i u	-0.0256	-0.0372 a u	-0.0101
Ombrogen	Wechselfeuchte	0.0294 u	-0.0146	0.0016 a u	-0.0019
Soligen	Wechselfeuchte	0.0104	0.0077	-0.0536	-0.0022
FluvioLimnogen	Wechselfeuchte	0.0319 u	0.0153 i	-0.0977 a u	-0.0630
Nichtmoor	Wechselfeuchte	-0.0964 i	-0.0057	-0.0541 a	-0.0019
Ombrogen	Reaktionszahl	-0.0002 i u	0.0055 i u	0.0273 u	-0.0357 u
Soligen	Reaktionszahl	-0.0176 i u	-0.0004	-0.0320 a u	-0.0180 a
FluvioLimnogen	Reaktionszahl	0.0529 i u	-0.0313	-0.0032 u	-0.0119
Nichtmoor	Reaktionszahl	0.0177 i u	-0.0266 u	0.0154 a u	-0.0008 u
Ombrogen	Nährstoffzahl	0.0258 u	0.0348	0.0258	-0.0067
Soligen	Nährstoffzahl	0.0357 i u	-0.0012	0.0642 a u	-0.0084
FluvioLimnogen	Nährstoffzahl	-0.0813	0.0060	0.0269	-0.0067
Nichtmoor	Nährstoffzahl	0.0690 i u	-0.0026 u	0.0681 a u	0.0340 u
Ombrogen	Humuszahl	-0.0196	0.0066 i	-0.0208	0.0623
Soligen	Humuszahl	-0.0357 i	0.0098	-0.0900 a	0.0145
FluvioLimnogen	Humuszahl	-0.0158	-0.0409	-0.2975 a	0.0052
Nichtmoor	Humuszahl	-0.1017 i u	-0.0164 i	-0.0792 a u	-0.0285
Ombrogen	Durchlüftungsz.	0.0027 u	0.0381	0.0345 a u	-0.0226
Soligen	Durchlüftungsz.	0.0010 u	-0.0080	0.0546 a u	0.0082
FluvioLimnogen	Durchlüftungsz.	0.0334 i	0.0212	0.1833 a	0.0360 a
Nichtmoor	Durchlüftungsz.	0.1013 i	0.0098	0.0532 a	0.0156
Ombrogen	Konkurrenzzahl	0.0593	-0.0096 u	0.0255 a	0.0335 a u
Soligen	Konkurrenzzahl	-0.0260 i	-0.0273 i	0.0002 a	0.0021 a
FluvioLimnogen	Konkurrenzzahl	0.0203	-0.0092 i	-0.0584	-0.1094 a
Nichtmoor	Konkurrenzzahl	0.0202	-0.0132 i	-0.0062	-0.0133
Ombrogen	Ruderalzahl	0.0281 i	-0.0009	0.0078	-0.0281
Soligen	Ruderalzahl	0.0505 i	0.0116	0.0434 a	-0.0140
FluvioLimnogen	Ruderalzahl	0.0529 i	0.0001	0.1627 a	0.0002
Nichtmoor	Ruderalzahl	0.0434 i	0.0156 i	0.0398 a	0.0095
Ombrogen	Stresszahl	-0.0869 i	0.0218	-0.0351 a	-0.0000
Soligen	Stresszahl	-0.0244 i	0.0217 i	-0.0441 a	0.0057
FluvioLimnogen	Stresszahl	-0.0956 i	0.0040 i	-0.1083 a	0.0484
Nichtmoor	Stresszahl	-0.0607 i u	0.0013	-0.0298 a u	0.0056

Tab. 5: Vergleich innerhalb der Moorbereiche: wenig bewaldet – stark bewaldet, je nah und fern. **Fett**: signifikanter Unterschied zwischen Bereichen mit wenig und stark bewaldeter Umgebung der Plots. **Rot**: nachgewiesener unerwünschter Effekt. **a** Spezifischer Effekt von nahen, **b** von fernen Gehölzen. **u** unterschiedlicher Effekt von nahen und fernen Gehölzen.

Moortyp	Werte	Wald nah		Wald fern	
		Zustand	Veränderung	Zustand	Veränderung
Ombrogen	Lichtzahl	-0.0904 a u	-0.0250 a	-0.0490 u	-0.0373
Soligen	Lichtzahl	-0.1074 a	-0.0091 a	-0.0807	-0.0101
FluvioLimnogen	Lichtzahl	-0.0155	-0.0211 a	0.0014	-0.0220
Nichtmoor	Lichtzahl	-0.2637 a	-0.0153 a	-0.2347 b	0.0049 b
Ombrogen	Feuchtezahl	-0.0966 a u	-0.0029	-0.0231 b u	-0.0172
Soligen	Feuchtezahl	-0.0255	0.0061	-0.0157 °	0.0002
FluvioLimnogen	Feuchtezahl	-0.0949 a	-0.0252	-0.1470 b	0.0016
Nichtmoor	Feuchtezahl	-0.0782 *	0.0113	-0.0351	0.0048
Ombrogen	Wechselfeuchte	-0.0484 a	-0.0158 a	-0.0421 b	-0.0046
Soligen	Wechselfeuchte	-0.0305 a	0.0028 a	-0.0159	0.0217 b °
FluvioLimnogen	Wechselfeuchte	-0.0082	0.0637	-0.0271	0.0360
Nichtmoor	Wechselfeuchte	-0.0841 a	0.0148 a	-0.0571	0.0136 °
Ombrogen	Reaktionszahl	-0.0768	0.0357	-0.0929	0.0139
Soligen	Reaktionszahl	-0.0656 a	-0.0085	-0.0892 b	0.0060
FluvioLimnogen	Reaktionszahl	0.0263	0.0229	0.0428	-0.0174
Nichtmoor	Reaktionszahl	-0.1148 a	0.0352	-0.1086	0.0350 b °
Ombrogen	Nährstoffzahl	-0.0098	0.0170	-0.0693	0.0173
Soligen	Nährstoffzahl	-0.0464	-0.0016	-0.0879 b	-0.0208
FluvioLimnogen	Nährstoffzahl	-0.0381	0.0009	-0.0884 b	0.0247
Nichtmoor	Nährstoffzahl	-0.1673 a	0.0166	-0.1563	0.0114 b
Ombrogen	Humuszahl	0.0246	-0.0383 a	0.1033 b	-0.0531 b
Soligen	Humuszahl	0.0750	0.0003	0.1143 b	0.0134
FluvioLimnogen	Humuszahl	0.0422	-0.0075	-0.0390	0.0463
Nichtmoor	Humuszahl	0.1813 a	-0.0346	0.1897 b	-0.0528 b
Ombrogen	Durchlüftungsz.	0.06156 a	0.0206	0.0206	-0.0128
Soligen	Durchlüftungsz.	0.0056	0.0120 a u	-0.0015 b	-0.0187 u
FluvioLimnogen	Durchlüftungsz.	0.0524	0.0079	0.1140 *	-0.0031
Nichtmoor	Durchlüftungsz.	0.0915 a	-0.0243	0.0446	-0.0263 b
Ombrogen	Konkurrenzzahl	0.0955 a	0.0041	0.0670	-0.0004
Soligen	Konkurrenzzahl	0.0687 a	0.0064	0.0542	-0.0029
FluvioLimnogen	Konkurrenzzahl	0.0360	0.0556 u	0.0654	0.0410 u
Nichtmoor	Konkurrenzzahl	0.1593 a	0.0290 a	0.1360 b	0.0135
Ombrogen	Ruderalzahl	-0.0307	0.0071	-0.0703	-0.0027
Soligen	Ruderalzahl	-0.0624 a	-0.0028 u	-0.0758 b	0.0031 u
FluvioLimnogen	Ruderalzahl	-0.0210 u	-0.0027	0.0133 u	-0.0179
Nichtmoor	Ruderalzahl	-0.1481 a	-0.0042 a	-0.1449 b	0.0023
Ombrogen	Stresszahl	-0.0609 a u	-0.0157	0.0104 u	0.0059
Soligen	Stresszahl	-0.0138 a	-0.0069	0.0141 b	-0.0017 b
FluvioLimnogen	Stresszahl	-0.0056	-0.0667	-0.0777	-0.0486
Nichtmoor	Stresszahl	-0.0285 a	-0.0108	-0.0091	-0.0063

Tab. 6: Vergleiche wie in Tab. 5, aber nur für Wald im hydrologischen Einzugsgebiet der Einheitsflächen

Moortyp	Werte	Wald im EZ		Wald nicht im EZ	
		Zustand	Veränderung	Zustand	Veränderung
Ombrogen	Lichtzahl	-0.0946 i	-0.0513 i u	-0.0695 a	-0.0074 u
Soligen	Lichtzahl	-0.1075 i	-0.0068 i	-0.1149 a	-0.0065
FluvioLimnogen	Lichtzahl	-0.0424	-0.0041	-0.0324	-0.0082
Nichtmoor	Lichtzahl	-0.2703 i	-0.0144 u	-0.3156 a	-0.0371 a u
Ombrogen	Feuchtezahl	-0.1078 i u	-0.0547 i u	-0.0531 a u	-0.0193 a u
Soligen	Feuchtezahl	-0.0271 i u	0.0105	-0.0787 a u	-0.0048
FluvioLimnogen	Feuchtezahl	-0.1734 i	0.0018	-0.2106 a	0.0230
Nichtmoor	Feuchtezahl	-0.1003 i u	-0.0171	-0.0468 a u	-0.0071
Ombrogen	Wechselfeuchte	-0.0775	-0.0215 u	-0.0705 a u	0.0021 u
Soligen	Wechselfeuchte	-0.0447	0.0016	-0.0558 a u	-0.0067
FluvioLimnogen	Wechselfeuchte	-0.0029	0.0948 u	-0.0179	0.0634 a u
Nichtmoor	Wechselfeuchte	-0.1120 i	0.0024	-0.0595 a	-0.0409
Ombrogen	Reaktionszahl	-0.0901	-0.0065	-0.1002 a u	0.0346
Soligen	Reaktionszahl	-0.0594	-0.0109	-0.0998 a u	-0.0018
FluvioLimnogen	Reaktionszahl	0.0463 i	0.0281	0.0394	-0.0414
Nichtmoor	Reaktionszahl	-0.0921	0.0128	-0.1858 a u	0.0339
Ombrogen	Nährstoffzahl	-0.0240 u	-0.0065	-0.0534 a u	0.0004
Soligen	Nährstoffzahl	-0.0576	-0.0202	-0.0784 a u	0.0128
FluvioLimnogen	Nährstoffzahl	-0.0696	0.0555	-0.0967 a	0.0068
Nichtmoor	Nährstoffzahl	-0.1854	0.0100	-0.2045 a u	0.0385
Ombrogen	Humuszahl	0.0183 i	-0.0578 i	0.0660 a	-0.0139
Soligen	Humuszahl	0.0646 i	0.0116	0.0962 a	-0.0046
FluvioLimnogen	Humuszahl	0.0082	0.1056 i	-0.0076	0.0774 a
Nichtmoor	Humuszahl	0.1527 i u	-0.0184 u	0.2757 a u	-0.0450 u
Ombrogen	Durchlüftungsz.	0.0910	0.0333 i u	0.0507	0.0034 u
Soligen	Durchlüftungsz.	0.0117	-0.0015	0.0572 a u	0.0154
FluvioLimnogen	Durchlüftungsz.	0.0899 i	-0.0272	0.1003 a	-0.0128
Nichtmoor	Durchlüftungsz.	0.1017 i	-0.0062	0.0449 a	0.0298
Ombrogen	Konkurrenzzahl	0.0785 i	0.0040	0.0772 a	0.0219
Soligen	Konkurrenzzahl	0.0701 i	-0.0049	0.0746 a	0.0023
FluvioLimnogen	Konkurrenzzahl	0.1049 i	0.0884 i	0.0871	0.1045 a
Nichtmoor	Konkurrenzzahl	0.1597 i	0.0293 i	0.1972 a	0.0567 a
Ombrogen	Ruderalzahl	-0.0423 i	0.0051	-0.0523 a	0.0032
Soligen	Ruderalzahl	-0.0629 i	-0.0054	-0.0684 a	0.0139
FluvioLimnogen	Ruderalzahl	-0.0204	0.0118	0.0136	-0.0718 a
Nichtmoor	Ruderalzahl	-0.1483 i	-0.0195	-0.1872 a	-0.0024
Ombrogen	Stresszahl	-0.0425	-0.0020	-0.0273	-0.0344
Soligen	Stresszahl	-0.0156	0.0086 i	-0.0108	-0.0234 a
FluvioLimnogen	Stresszahl	-0.0923	-0.0857 i	-0.0976	-0.0360 a
Nichtmoor	Stresszahl	-0.0292	0.0013	-0.0281 a	-0.0614 a